

703  
154  
6 73  
Berlin, den 24. August 1937

Sehr geehrter Herr Doktor !

Ihr Manuskript über das Verzeichnis der Tafelgüter des römischen Königs ist bei der Herausgebern umgelaufen und für das Januarheft prinzipiell angenommen worden. Allerdings machen die Herausgeber zur Bedingung, daß Sie es zuvor noch einer Überarbeitung und Kürzung unterziehen ( insbesondere etwa Seite 26 ff ) . Ganz allgemein wäre zu sagen, daß die Polemik gegen Haller der äußeren Form nach etwas milder durchzuführen wäre. Zweckmäßig wäre es, das Wesentliche und Sichere in der Argumentation stärker herauszuarbeiten, gelegentliche Erwägungen aber ruhig zu streichen, oder aber stark zu kürzen. Wenn die verwaltungs- und wirtschaftsgeschichtlichen Blickpunkte Heusingers irgendwie miterwähnt würden, so würde dies zum großen Vorteil des Ganzen gereichen.

Sollten Sie bereit sein, auf die obigen Anregungen einzugehen, so wäre es wünschenswert, daß Sie die nötigen Änderungen möglichst bald vornähmen. Die Drucklegung einzelner Bei-

153  
Berlin, den 17. September 1937

Sehr geehrter Herr Doktor !

Ich antworte auf meinen Brief vom 24. August d.J. bisher ohne Antwort geblieben bin, frage ich heute nochmals an, ob das " Deutsche Archiv " damit rechnen kann, zum 1. Oktober Ihr Manuskript über die Tafelgüter des römischen Königs zu erhalten. Da die Dispositionen für das Januarheft jetzt unbedingt abgeschlossen werden müssen, wäre ich Ihnen für umgehende Nachricht sehr dankbar.

Heil Hitler !

I.A.  
*[Handwritten signature]*

und es müßte  
Umarbeitung  
arbeiten zu lange  
mir sehr an-  
er d.J. wieder-  
e technische

, zeichne ich

M A I N Z

Bonifatiusstr. 7